

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136458
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>364</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	05.09.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10849,9574
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Älterer Fichtenforst mit noch erhaltenem, lockerem Bestand aus älteren Fichten, die bis zu 40 cm Stammdicke und ca. 18 m Wuchshöhe erreichen. Mit größeren Lichtungen, die eventuell durch Windwurf entstanden sind, am Bodendementsprechend etwas höhere Anteile von Totholz. Dadurch mit einer recht kräftigen Verjüngung aus Laubhölzern, wobei v.a. Vogelbeere hohe Flächenanteile hat und einzelne Birken etwas größere Wuchshöhen erreichen. Dadurch etwas strukturreicherer Bestand, der nach Norden hin auch im Unterwuchs immer dichter wird. Hier sind teilweise höhere Anteile von jungen Gehölzen vorhanden, die einen dichteren Bestand bewirken. Zu den Rändern hin ist der Wald jedoch offen, hier schließen sich extensiv genutzte Ackerflächen direkt an. Nach Norden zu gibt es Teilbereiche ohne Fichten, hier hat sich ein Pionierwald aus v.a. Birken entwickelt, die noch verhältnismäßig jung sind und häufig nur Stammdicken um 5 bis 10 cm aufweisen. Der Boden ist hier stärker von Brombeerarten bewachsen, während die offenen Fichtenbestände am Boden von Drahtschmiele dominiert werden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WNF	Fichtenforst, naturnah (2018)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Zwischen Fiersbarg und Muusbarg	<b>Hochwert (Y)</b>	5949957
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Acker bzw. Ackerbrachen	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Rechtswert (X)</b>	571234	<b>Gemarkung</b>	Lemsahl-Mellingstedt (533)
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Ramsargebiet</b>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lemsahl-Mellingstedt (521)	<b>Nationalpark</b>	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>		
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>		
<b>FFH-GEBIET</b>	LSG Duvensedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [ HH-2009 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	136458
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>364</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	05.09.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10849,9574
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136458	44945	7048	161	02.09.2011	K	7050	10049

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74240	0	7048_364_050919_1.JPG	
74241	0	7048_364_050919_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

## Auswertung

25.08.2021

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136458
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>364</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			05.09.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				10849,9574
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	In der Vergangenheit verhältnismäßig intensive forstliche Nutzung mit Fichten-Monokultur und etwas versauerter Bodenvegetation, die Fichtenbestände sind am Boden recht offen und strukturarm.
Wertgesichtspunkte	Sukzessive entsteht ein etwas struktureicherer, etwas naturnäher geprägter Wald.
Maßnahmen	Sukzessive die Fichten entnehmen und in einen naturnahen Laubwald umwandeln.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7048_364_050919_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7048_364_050919_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Fichtenforst, naturnah (2018)	<b>Biotoptyp</b>	WNF
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136458
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>364</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			05.09.2019
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				10849,9574
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	8
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	30 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßigfrisch	5,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig bis stickstoffarm	4
	<b>Reaktion</b>	sauer	3,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt verträglich)	3,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-						-							
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-						-							
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-						-							
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w		-	-						-							
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		K1	-						-							
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		-	-						-							
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	z		-	-						-							
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	z		-	-						-							
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		K1	-						-							
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	z		-	-						-					3		
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-	-						-							
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		K1	-						-				b			
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-							
Lapsana communis (Rainkohl)	7	w		-	-						-							
Larix decidua (Europäische Lärche)	7	w		-	-						-							

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	136458
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7048</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Lemsahl-Mellingstedt-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>364</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Kartierung</b>	05.09.2019
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	10849,9574
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w		-	-						-							V
Melampyrum pratense (Wiesen-Wachtelweizen)	7	z		-	-						-				2			V
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-						-							
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	z		-	-						-							
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-							
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		K1	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		K1	-						-							
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-	-						-							
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-						-							
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	h		-	-						-							
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	h		K1	-						-							
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>2</b>	<b>2</b>			
<b>Anzahl Arten</b>														<b>25</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland